



Generationenbank

<i>Einbringer/in</i> 01.0.3 Beauftragtenbüro/Beauftragte für Gleichstellung, Familie und Senioren	<i>Datum</i> 11.10.2024
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beratung</i>
Ausschuss für Soziales, Jugend, Sport, Inklusion, Integration, Gleichstellung und Wohnen (SoA) Kenntnisnahme	28.10.2024	Ö

Sachdarstellung

BV-P-ö/07/0134-01 – Auszug:

2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob Generationenbanken aufgestellt werden können und durch Drittmittel finanzierbar sind. Zudem muss ein passender Standort geprüft werden. Für Standortsuche und Gestaltung ist besonders die Expertise des Seniorenbeirats und des Kinder- und Jugendbeirats hinzuziehen.

Information zur Umsetzung dieses Beschlusses:

Es wurde ein breites Beteiligungsverfahren - gemeinsam mit dem Seniorenbeirat, dem Kinder- und Jugendbeirat, der Kinderbeauftragten sowie weiteren Ämtern der Stadtverwaltung - gestartet, um die Bedarfe der verschiedenen Generationen zu ermitteln.

Nach einigen Vorüberlegungen gab es ein erstes größeres Treffen des Seniorenbeirats, der Kinderbeauftragten und des Kinder- und Jugendbeirates am 30.03.2022, in dem beraten wurde, welche Wünsche und Bedürfnisse mit einer Generationenbank verbunden sind. Auch Ideen für einen Standort wurden erörtert. Ziel war vor allem, dass die mögliche Bank wirklich generationsübergreifend funktionieren sollte. Ziemlich schnell wurde klar, dass es nicht einfach nur eine große Bank, sondern ein wirklicher Begegnungsort werden soll. Die Ergebnisse wurden in einer gemeinsamen Stellungnahme an die Verwaltung übermittelt. Nach Sichtung und Prüfung wurde festgehalten, dass als möglicher Standort die Wiese vor dem TAKT am ehesten geeignet ist, eine größere Generationenbank aufzustellen.

Die Entscheidung der Verwaltung zum Standort wurde den Beiräten sowie der inzwischen gegründeten AG Kinderfreundliches Greifswald übermittelt. Die AG sollte in die Umsetzung des Beschlusses eingebunden werden. Nach intensiver Beratung wurde in der AG Kinderfreundliches Greifswald beschlossen, dass zusätzlich zur Beteiligung der Beiräte auch die Jugendlichen vor Ort beteiligt werden sollten. Die Universität Greifswald hatte ein Angebot unterbreitet, im Rahmen eines Studiengangs ein Beteiligungsverfahren durchzuführen. Ziel dieser Beteiligung war es, dass damit mögliche Schäden durch Vandalismus vorgebeugt werden könnten. Am 10.07.2023 gab es den Beteiligungsworkshop im TAKT, an dem sich Jugendliche aus dem Jugendtreff und der Fischerschule beteiligt haben.

Die Ergebnisse aus dem Jugendbeteiligungsworkshop wurden im Herbst 2023 der AG kinderfreundliches Greifswald sowie den Beiräten vorgestellt. Dort wurde dann beschlossen, dass die Kinderbeauftragte und die Beauftragte für Gleichstellung, Familie und Senioren Entwürfe und Kostenschätzungen mit der ABS zu besprechen. Aufgrund von Krankheit hat

sich dieser Prozess leider verzögert. Die Tischler der ABS haben kleinere Modelle entworfen, die am 23.10.2023 durch Vertreter*innen des Seniorenbeirats und den beiden Beauftragten besichtigt wurden. Diese haben sehr viele Wünsche aus den Beteiligungsverfahren berücksichtigt. Die ABS wurde gebeten, eine Kostenschätzung vorzunehmen. Diese Kostenschätzung lag im Frühjahr 2024 vor. Die Umsetzung der vom Kinder- und Jugendbeirat sowie Seniorenbeirat gewünschten Bank unter Berücksichtigung vieler Wünsche aus den Beteiligungsworkshops beläuft sich auf ca. 25.000 – 30.000 Euro.

Innerhalb der Verwaltung wurde zunächst geprüft, welche Mittel für die Umsetzung zur Verfügung stehen könnten. Es wurden insbesondere verschiedene Förderprogramme geprüft. Im Ergebnis ist es uns nicht gelungen, eine geeignete Finanzierung für die Umsetzung der Generationenbank zu finden. Angesichts der aktuellen Haushaltslage sieht die Verwaltung derzeit von einer Umsetzung ab.

Anlage/n

Keine